

Adventszeit im Nikolaushaus!

100 Tage Tansania!

**Hundert Tage voller Kinderlachen, einer atemberaubenden Landschaft,
guten Gesprächen und tollen Begegnungen!**

Hallo ihr Lieben,

mittlerweile haben wir Mitte Dezember und wir bereiten uns so langsam,
bei 30 Grad und Sonnenschein, auf Weihnachten vor.

Ein Adventskranz schmückt unseren Küchentisch und die Kinder haben einen
selbstgebastelten Adventskalender.

Jedes Säckchen ist mit 18 Bonbons gefüllt und sorgt nach dem Abendessen für
strahlende Kinderaugen. In den nächsten Tagen werden wir Weihnachtssterne basteln,
unsere ersten Plätzchen backen und ein kleines Krippenspiel einstudieren.

Die letzte Woche war für unsere Kleinen bereits sehr aufregend: Nikolaus!

Der heilige Nikolaus gilt als Schutzpatron der Kinder und ist aus diesem Grund der
Namensgeber für meine Einsatzstelle.

Am Nikolausabend wurden also ganz fleißig die Schuhe geputzt und viele Bilder
ausgemalt.



Pünktlich in der Nacht zum 6. Dezember kam dann tatsächlich der Nikolaus zu seinen Kindern in Kemondo und hat für jeden eine kleine Tüte, gefüllt mit Süßigkeiten, in den Schuhen versteckt.

Die Freude, am nächsten Morgen, war einfach unbeschreiblich groß und es hat echt eine Weile gedauert, bis sich alle wieder beruhigt hatten.



Gleichzeitig haben an diesem Tag für unsere 9 großen Kinder die Schulferien begonnen. Bis zum 13. Januar haben nun alle frei und am Nachmittag wurde der letzte Schultag mit einem großen Fest gefeiert. Die Kinder haben kleine Theaterstücke aufgeführt und es wurde viel gesungen, gelacht und getanzt.

Alle Neun sind problemlos versetzt worden und Annajoyce wurde sogar mit einem kleinen Geschenk für ihre guten Schulleistungen geehrt.



Unsere eigentliche Patronatsfeier wurde also, aufgrund des Schulfestes, auf den 7. Dezember verschoben. Gemeinsam mit Freunden und Unterstützern aus unserer Gemeinde, haben wir in unserem Wohnzimmer eine heilige Messe gefeiert und anschließend haben wir den Tag mit tansanischem Gebäck und Soda ausklingen lassen.

Während der Messe war es ganz still, ein seltenes Bild bei uns im Nikolaushaus!

Diese Stille war jedoch nach dem Gottesdienst ganz schnell wieder vorbei:

Die Kinder haben den Garten unsicher gemacht und es wurde ganz viel geschaukelt und im Sand gespielt.

Allgemein hatten wir einen superschönen Nachmittag und es war einfach nur toll, die glücklichen Kindergesichter zu sehen.



Was sonst noch so gelaufen ist:

Heuschreckenzeit!



Vor ziemlich genau 3 Wochen hat die Heuschreckenzeit begonnen.

Einfach überall werden lebendige Heuschrecken verkauft.

Und auch bei uns im Nikolaushaus ist die totale Euphorie ausgebrochen!



Den Heuschrecken werden (lebendig!!) die Beinchen und Flügel rausgezogen und anschließend werden sie in heißem Öl frittiert.

Unsere Kinder und Mitarbeiterinnen haben also Tage damit verbracht, die kleinen Tierchen zuzubereiten und anschließend zu verspeisen.

Mir ist schon beim Anblick schlecht geworden, aber letztendlich habe ich doch eine probiert. HmMMMM lecker!!

Rosenkränze!



Jeden Mittwoch besuchen Kathi und ich eine Jugendgruppe bei uns im Dorf.

Hier basteln wir mit 6 Mädels aus unserer Gemeinde Rosenkränze.

Diese werden anschließend nach der Messe verkauft und das Geld kommt der Jugend in Kemondo zu Gute.

Die Jugendgruppe wird von Sister Preeti geleitet und wir haben immer eine Menge Spaß.

Im Anschluss bleibt sogar immer noch ein wenig Zeit zum quatschen und zum singen!



Ein Nachmittag mit den Kindern aus der Nachbarschaft!



Letzte Woche Freitag haben Hannah und ich einen kleinen Spaziergang gemacht.

Auf dem Weg zum See haben wir die Kinder aus unserer Nachbarschaft getroffen. Wir wohnen in einer recht armen Gegend und aus diesem Grund gehen die meisten Kinder hier nicht zur Schule. Es ist spannend zu sehen, wie die Kinder sich hier beschäftigen.

Sie haben selbstgebaute Spielsachen,



wie zum Beispiel einen alten Reifen und eine Holzgabel, oder einen alten Wasserkanister, der als Transportmittel genutzt wird.

Natürlich musste ich all diese Sachen auch gleich mal ausprobieren und wir haben den ganzen Nachmittag mit den Kindern im nahe gelegenen Wald verbracht!

Außerdem waren die Kleinen total von unserer Kamera begeistert, wir haben ganz viele Fotos gemacht und sind in den Bäumen rumgeklettert.



Pizza-Party!

Am Samstagabend haben wir, zusammen mit unseren großen Kindern, Pizza gebacken. Draußen wurde das Gemüse geschnibbelt und der Käse gerieben und in der Küche haben Hannah und Magdalena derweil den Teig geknetet.

Nach ca. 30 Minuten im Gasofen konnten wir dann endlich unsere Pizza verspeisen! Sie fast wie zu Hause geschmeckt und der Abend war ein echtes Highlight für unsere Kinder!



Für mich geht es diesen Samstag zum Zwischenseminar nach Bagamoyo.
Dort werde ich knapp 8 Tage mit meinen Mit-MaZlern aus Tansania und dem Kongo
verbringen. Ich bin schon sehr gespannt und freue mich auf die Zeit!

Euch zu Hause wünsche ich noch eine schöne Adventszeit und ein frohes und
gesegnetes Weihnachtsfest!

Liebe Grüße aus Kemondo! :)

Eure Kathi



**Solidarität braucht viele kleine Leute, damit wir gemeinsam das Angesicht der
Erde verändern können.**

Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihr meinen missionarischen Einsatz in Tansania
mit einem Gebet und eventuell mit einer Spende unterstützen.

Eure Hilfe wird zielgerichtet und verantwortungsbewusst eingesetzt.

Gerne stellen die Steyler Missionare eine Zuwendungsbestätigung aus.

Empfänger: Steyler Missionare

Konto: 11009

BLZ: 386 215 00

Bank: Steyler Bank

Zweck: MaZ-Solifond Kathi Grümmer

